GOTTMADINGEN

Amtsblatt für Gottmadingen mit den Ortsteilen Randegg, Bietingen, Ebringen

30. Jahrgang | Nr. 48 | 1. Dezember 2022

:aktuell

Um zwei Jahre verlängert

Gute-Kita-Gelder laufen dieses Jahr aus

Mit dem Antrag der SPD auf Leitungsfreistellung und dem Gute-Kita-Gesetz aus 2019 wurden Gelder an die Träger der örtlichen Betreuungseinrichtungen ausgeschüttet. Diese laufen nun zum Jahresende aus. Aus Mehreinnahmen kann die Gemeinde die Zahlungen um zwei Jahre verlängern.

Gottmadingen (md). Über einen Zeitraum von vier Jahren beschloss der Gemeinderat am 26. März 2019 Mittel in Höhe von 1,122 Millionen Euro an die Kindergärten auszuschütten. 270.000 Euro in 2019, 277.000 Euro in 2020, 284.000 Euro in 2021 und 291.000 Euro in 2022. Da diese Regelung zum Jahresende ausläuft und es zwar Überlegungen und Verhandlungen mit dem Bund gebe, aber eine Neuregelung derzeit nicht absehbar sei, zog der Kämmerer Andreas Ley eine Zwischenbilanz. Wurden 2019 noch mit Mehreinnahmen von 1,12 Millionen Euro ausgegangen, die die Basis für die Ausschüttung über die nächsten vier Jahre bildete, zeigten sich 2022 Mehreinnahmen in Höhe von 1.384.000 Euro und damit ein Saldo von Plus 264.000 Euro. Hinzu kamen ab 2020 noch FAG-Zuweisungen für die Leitungszeit, befristet auf drei Jahre. Damit erhöhte sich der Saldo auf plus 595.000 Euro.

Ausgegeben haben die Kindergärten die Gelder überwiegend für Leitungsfreistellung beziehungsweise zusätzliches Betreuungspersonal, Verwaltungspersonal, zusätzliches Spielmaterial und Erlebnisse mit den Kindern. Die Vorgehensweise der Gemeindeverwaltung, die zusätzlichen Mittel als Budget zu betrachten sie verfallen also nicht am Jahresende – hat sich bewährt, weshalb

die Verwaltung die erhaltenen Mehreinnahmen nutzen will, um die Einrichtungen für weitere zwei Jahre zu unterstützen, mit angepassten Beträgen. Diese würden sich für 2023 auf 298.000 Euro und für 2024 auf 305.000 Euro belaufen. »Länger aber nicht«, unterstrich Ley. »Bis dieses Geld verbraucht ist, gibt es hoffentlich eine neue Regelung, verbunden mit neuen Finanzmitteln für die Kommunen«. Dementsprechend lautete auch der Beschlussvorschlag, der besagte, dass die bisherige Praxis der Ausschüttung mit den tatsächlichen Mehreinnahmen ab 2023 weitergeführt wird, sofern keine anderweitigen Finanzierungsregelungen in Kraft treten. Dies bejahte der Gemeinderat einstimmig. Bürgermeister Dr. Michael Klinger mahnte an, im Hinterkopf zu behalten, dass diese Regelung auf zwei Jahre begrenzt sei, was Dr. Bernd Schöffling (CDU) ebenfalls kommentierte: »Es war ja klar, dass man das nicht mehr zurückdrehen kann. Daher ist es gut, das wir das machen, bis die übergeordneten Gremien das regeln«. Auch Kirsten Graf (SPD) betonte, dass jeder Euro, der für die Kleinen ausgegeben werde, gut ausgegeben sei. Dem schloss sich der Bürgermeister an: »Dem kann ich inhaltlich zustimmen. Es kann aber nicht sein, dass die Kommunen das weiterfinanzieren und irgendwann komplett übernehmen müssen. So vieles wird anfinanziert und dann müssen es die Kommunen stemmen. Ich gönne jedem Kindergarten jede Möglichkeit, aber ich warne: In zwei Jahren sind die Gelder aus«. Piratheepa Thileepan (FWG) betonte nochmals, dass den Kindergärten klar kommuniziert werden müsse, dass die Gelder nur für zwei Jahre seien, was Dr. Klinger bestätigte.

Bundesweiter Warntag am 8. Dezember

Bund, Länder und Kommunen testen alle Warnsysteme für Krisen- und Katastrophenfälle

Hegau. Der nächste bundesweite Warntag findet am 8. Dezember statt. An diesem Aktionstag erproben Bund und Länder sowie die teilnehmenden Kreise, kreisfreien Städte und Gemeinden in einer gemeinsamen Übung ihre Warnmittel.

Ab 11 Uhr wird eine Probewarnung in Form eines Warntextes an alle am Modularen

Warnsystem (MoWaS) des Bundes angeschlossene Warnmultiplikatoren (zum Beispiel Rundfunksender und App-Server) geschickt. Die Warnmultiplikatoren versenden die Probewarnung zeitversetzt an Warnmittel wie Fernseher, Radios und Smartphones. Dort können Bürgerinnen und Bürger die Warnung dann lesen und/oder hören.

Nahwärmenetz in Ebringen

Es wird konkret für den Ortsteil

Ebringen. Nach der Befragung und Interessensbekundung der Ebringer Haushalte geht es nun für das geplante Nahwärmenetz in die nächste Phase. Die Gemeinde Gottmadingen lädt gemeinsam mit den Betreibern des zukünfti-Nahwärmenetzes Dienstag, 6. Dezember, um 19 Uhr zur nächsten Infoveranstaltung im Alten Schulhaus in Ebringen ein. Dabei sollen die konkreten Eckdaten der zukünftigen Nahwärmeverträge, also vor allem das Preismodell vorgestellt werden.

Die Hausbesuche in Ebringen haben sehr positive Ergebnisse gebracht. Viele Hauseigentümer, die heute noch mit Öl oder Gas heizen, haben Interesse an Nahwärme aus regenerativen Quellen. Obwohl es keine Großabnehmer gibt, kann ein wirtschaftliches Wärmenetz gebaut werden. Das liegt auch daran, dass die Thaynger

Straße erneuert wird und die Möglichkeit besteht, verschiedene Gewerke wie Glasfaser und Nahwärme zu verbinden. Jetzt geht es in den nächsten Wochen darum, die Verträge abzuschließen. Das Preismodell und die Vertragsinhalte werden an diesem Informationsabend vorgestellt. Die lange offene Frage der Zuschüsse ist geklärt, die Baupreise scheinen sich etwas abzukühlen. Ein Planungsbüro konnte gefunden werden. Gemeinsamer Baubeginn soll in Abstimmung mit der Baumaßnahme Thaynger Straße im Frühjahr/Frühsommer 2023 sein. Jetzt gilt es, gemeinsam gute Entscheidungen zu treffen. Außerdem informiert die Gemeinde gemeinsam mit NetCom BW über die Ausbaupläne zum Thema Internet und Glasfaser. Bürgermeister Dr. Michael Klinger und die Verwaltung freuen sich auf eine rege Teilnahme.

Terminplaner

vom 1. bis 7. Dezember

Donnerstag, 1. Dezember

16 bis 22 Uhr Adventszauber- weihnachtlicher Abendmarkt auf dem Rathausplatz

Freitag, 2. Dezember

17 Uhr Filmvorführung im Jugendtreff

Dienstag, 6. Dezember

19 Uhr Infoveranstaltung Nahwärmenetz Ebringen im alten Schulhaus in Ebringen

Abfuhrtermine

Biomüll

Fr. 02.12.2022 Gottmadingen und Ortsteile

Gelber Sack

Mi. 14.12.2022 Ortsteile
Do. 15.12.2022 Gottmadingen

Bitte stellen Sie den gelben Sack erst

am Abfuhrtag vor die Tür

Restmüll

Mi. 21.12.2022 Gottmadingen und Ortsteile

Blaue Tonne

Di. 27.12.2022 Gottmadingen und Ortsteile

Grünschnitt

Die nächste Grünschnittabholung findet im Jahr 2023 statt

Grünschnittannahme

Die nächste Grünschnittannahme findet im Jahr 2023 statt.

Elektronikschrott-Kleingeräte-Anlieferung: Radio, Küchengeräte und Ähnliches

Der nächste Termin liegt im Jahr 2023 und wird noch bekannt gegeben.

Problemstoff-Sammlung

Der nächste Termin liegt im Jahr 2023 und wird noch bekannt gegeben.

Sammlungen von örtlichen Vereinen und Organisationen Derzeit finden keine Sammlungen statt.

Anmeldung E-Schrott-Großgeräte, Bildschirme, Kühlgeräte u. Ä. Die Anmeldekarten befinden sich im Abfallkalender. Zusendung direkt an den Müllabfuhr-Zweckverband. Die Entsorgungsmöglichkeit besteht zweimal im Jahr.

Anmeldung Sperrmüllabfuhr

Die Anmeldekarten befinden sich im Abfallkalender. Zusendung direkt an den Müllabfuhr-Zweckverband. Die Anmeldung ist auch über das Internet möglich unter (www.mzv-hegau.de). Die Abfuhrmöglichkeit besteht zweimal im Jahr.

Schrottcontainer im Bauhof

Fr. 02.12.2022 16 bis 18 Uhr im Bauhof



Am vergangenen Samstag, 26. November, versammelten sich zahlreiche Bietingerinnen und Bietinger im Hof des Landgasthofs Wider, um über den kleinen, aber feinen Weihnachtsmarkt zu bummeln. Und dort war viel geboten. Neben Grillwürsten, Kuchen, Keksen – hier tat sich vor allem die Bietinger Grundschule hervor, die Kinder liefen mit einem Bauchladen durch die Menge und boten ihre Leckereien feil – gab es auch vieles Handgemachte und Wunderschöne, das sicher dem einen oder anderen Ideen für Weihnachtsgeschenke gab. Unterhaltung war ebenfalls geboten, denn das Puppentheater »Liliput« war ebenso vertreten wie die Möglichkeit zu einer Kutschfahrt.

Foto: Durlacher

Gemeinderat



Tagesordnung

für die 11. öffentliche Sitzung des Gemeinderates im Saal des Rathauses am Dienstag, 13. Dezember 2022, 18:15 Uhr

- 1. Fragestunde
- 2. Bekanntgabe der Niederschrift über die 9. öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 25. Oktober 2022
- Zehnte Satzung zur Änderung der Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser (Wasserversorgungssatzung – WVS) der Gemeinde Gottmadingen
- **4. Elfte Satzung zur Änderung der Satzung** über die öffentliche Abwasserbeseitigung Abwassersatzung
- 5. Beteiligung der Gemeinde an der spielRAUM gGmbH a) Bilanz für das Geschäftsjahr 2021/2022
 - b) Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022/2023
- **6. Kündigung der Mitgliedschaft** bei der Bodensee-Standort-Marketing GmbH
- 7. Ausübung eines Vorkaufsrechts für das Grundstück Flst.Nr. 4393/2 im Gewann Oberwiesen
- 8. Haushaltsplanung 2023 Vorberatung
 - a) Überblick
 - b) Stellenplan
 - c) Ergebnis- und Finanzhaushalt mit Finanzplanung
 - d) Investitionsprogramm
 - e) Anlagen
- Vorberatung der Wirtschaftspläne 2023 der Eigenbetriebe
 - a) Wasserversorgung Gottmadingen
 - b) Abwasserbeseitigung Gottmadingen
 - c) Entwicklungsmaßnahmen Gottmadingen
- **10. Personalsituation** Konzepte zur Gewinnung, Entlastung und Bindung von Mitarbeitern
- 11. Fragestunde
- 12. Verschiedenes, Wünsche, Anträge

Herzlichen Glückwunsch

Herr Helge Rottstock

Gottmadingen, zum 70. Geburtstag am 1. Dezember Herr Klaus Oßwald

Bietingen, zum 70. Geburtstag am 6. Dezember

Murbacher Ried

Regierungspräsidium weist neues Naturschutzgebiet aus



Hangquellmoor mit Orchideen im Murbacher Ried.

Foto: Homburger

Fieberklee oder Sumpf-Blutauge.

Murbach. Regierungspräsidentin Bärbel Schäfer hat am Donnerstag die Verordnung für das neue Naturschutzgebiet »Murbacher Ried« (Kreis Konstanz) unterzeichnet. Auf gut elf Hektar wird damit ein wertvolles Moor- und Feuchtgebiet langfristig schützt. Die Fläche liegt am Fuße des Rauhenbergs beim Gottmadinger Ortsteil Murbach auf Gemarkung Randegg, unmittelbar an der Grenze zur Schweiz. Das Naturschutzgebiet ist gleichzeitig Teil des knapp 400 Hektar großen Flora-Fauna-Habitat-(FFH-)Gebiets Gottmadinger Eck. »Das Murbacher Ried gehört zu den wenigen Moor- und Feuchtgebieten mit hervorragender Ausprägung, die wir in Baden-Württemberg noch haben. Mit seiner Ausweisung zum Naturschutzgebiet leisten wir nicht nur einen wichtigen Beitrag zum Erhalt vieler gefährdeter Arten und Lebensräume in unserer Region, sondern auch zum Klimaschutz«, erklärte Regierungspräsidentin Bärbel Schäfer. Sie hob die konstruktive Zusammenarbeit mit den Akteuren vor Ort hervor, insbesondere durch Michael Klinger, Bürgermeister der Gemeinde Gottmadingen. Schäfer wies darauf hin, dass die Unterschutzstellung keine Einschränkungen für die Bürgerinnen und Bürger mit sich bringe. Die Wege im Murbacher Ried können weiterhin genutzt werden. Das Murbacher Ried beherbergt gefährdete Lebensraumtypen wie kalkreiche Niedermoore, kalkreiche Sümpfe mit Schneidried und Pfeifengraswiesen sowie etwa 22 Pflanzenarten der Roten Liste Baden-Württembergs wie Wollgras, seltene Seggen-Arten, Orchideen,

Gleichzeitig dient das Gebiet als Lebensraum zahlreicher gefährdeter oder stark gefährdeter Tierarten wie Amphibien und Reptilien, Heuschrecken, Laufkäfer Spinnen. »Das neue Naturschutzgebiet erfüllt wichtige Funktionen für den Arten- und Biotopschutz und nimmt diesbezüglich in der in weiten Teilen landwirtschaftlich genutzten Landschaft eine Sonderstellung ein«, so Susanne Wolfer, die zuständige Fachreferentin im Regierungspräsidium. Als Schutzzweck nenne die Verordnung deshalb auch die Erhaltung und Entwicklung der strukturreichen Landschaft vielfältig ausgeprägten Feuchtbiotopen, Wiesen und Weiden mittlerer Standorte und Gehölzbeständen. Wolfer erklärte, dass besonders schutzwürdigen zentralen Bereiche des Gebiets jetzt schon durch regelmäßige Pflegemaßnahmen offen gehalten werden. »Das angrenzende Wirtschaftsgrünland unterliegt einer extensiven Mähwiesen-Nutzung und einer mäßig intensiven Beweidung, die auch weiterhin stattfinden kann und soll«. Ins Blickfeld des Naturschutzes rückte das Murbacher Ried bereits in den 1980ern, als der BUND einen Antrag auf Unterschutzstellung stellte. Für die Unterschutzstellung und vor allem für die im Sinne des Naturschutzes positiven Entwicklung des Gebietes durch entsprechende Nutzung und Pflege war Flurneuordnungsverfahren Gottmadingen-Randegg-Murbach sehr förderlich, da sich nach der Neuzuteilung der Grundstücke rund 94 Prozent der Fläche im Landeseigentum befindet.

»An und kalt«

Duschen werden wieder angeschaltet, bleiben aber kalt

Um Energie zu sparen, entschied der Gemeinderat neben anderen Maßnahmen auch, dass die Duschen in den Sporthallen geschlossen bleiben, ausgenommen ist der normale Ligabetrieb. Hiergegen regte sich Widerstand und der Gemeinderat überdachte die Situation nun neu.

Gottmadingen (md). »Verschwitzt in die Klamotten geht nicht. Jeder, der schon einmal Sport getrieben hat, weiß das«, äußerte sich ein Mitglied des VfB Randegg in der letzten Sitzung des Aussschusses für Technik und Umwelt. Eine Gruppe von Sportlern hatte sich zu der Sitzung eingefunden, um ihrem Unmut über die Gemeinderatsentscheidung Luft zu machen. Sie führten an, dass sich ihrer Meinung nach der Energieverbrauch nur verschieben würde, da man dann anstatt in der Halle zu Hause duschen würde und so unter dem Strich nichts gespart werde. Hierzu entgegnete Bürgermeister Dr. Michael Klinger, dass dem Rat die Entscheidung nicht leicht gefallen ist: »Zur Absenkung der Hallentemperaturen gab es weit weniger Diskussion als zu den Duschen. Wir haben uns diese Diskussion nicht gewünscht«. Zur Energieeinsparung erklärte Dr. Klinger, dass es sehr wohl Energie spare, denn zu Hause wäre schon Warmwasser vorhanden, wohingegen in den Hallen das Wasser extra angeheizt werden müsste.

Weiter erklärten die Sportler, dass man verschwitzt in den Klamotten nach dem Training auch nicht am geselligen Teil des Vereins teilnehmen kann. »Und vor einem Jahr musste man noch ständig die Hände waschen und jetzt soll man nicht mal mehr duschen dürfen? Wir bitten die Entscheidung zu überdenken«, erklärten sie. Dass die Entscheidung auf wenig Gegenliebe stoßen würde, war dem Gemeinderat laut Dr. Klinger klar, das Missverständnis, dass während des Ligabetriebs die Duschen auch abgestellt seien, räumte er aus und versprach, das Thema in der

nächsten Gemeinderatssitzung erneut anzusprechen. »Wir würden auch kalt duschen, das wäre kein Problem«, erklärten die Sportler am Ende noch und zeigten hiermit Kompromissbereitschaft.

Nachdem Dr. Klinger im Gemeinderat von der Ausschusssitzung berichtete, machte Dr. Bernhard Schöffling (CDU) einen Vorschlag: »Vielleicht könnte man einen Kompromiss aus dem sinnvollen Sparen machen, indem man die Warmwassertemperatur auf 20 Grad Celsius absenkt, um den Sportlern hier etwas entgegenzukommen«. Dies lehnte der Bürgermeister ab, denn hier bestünde Legionellengefahr. Dann wiederholte er den Vorschlag der Sportler: »Lasst es wenigstens kalt an. Lieber kalt als gar nicht«. Darin sah Kirsten Graf (SPD) kein Problem: »Uns ging es ja um das Energiesparen und nicht um das Wassersparen. Die Duschen an aber kalt zu lassen finde ich ok«. Martin Sauter (FWG) wollte weiter gehen und schlug vor, die Duschen in den Ferien kalt laufen zu lassen und im normalen Betrieb wieder mit warmem Wasser zu betreiben. »Die Vereine leisten so viel für unsere Gesellschaft und den Ort, und den Nutzen sehe ich nicht«, erklärte

Dem schloss sich sein Ratskollege Walter Beyl (FWG) an. Dieser erkundigte sich nach Zahlen, an denen sich der Nutzen der Maßnahme abschätzen ließe. Dafür habe die Gemeindeverwaltung laut Dr. Klinger schlichtweg nicht die Kapazitäten und wiederholte die Erklärung aus der Ausschusssitzung, für Warmwasser in der Halle würde der Boiler den ganzen Tag brummen. Schließlich stellte der Bürgermeister die Vorschläge aus dem Gremium zur Abstimmung. Mit fünf Ja-Stimmen, sieben Nein-Stimmen und vier Enthaltungen wurde das Wiederanschalten der Duschen mit warmem Wasser abgelehnt, einstimmig hingegen wurde der Vorschlag, die Duschen wieder anzuschalten - aber nur mit kaltem Wasser - angenommen.

Schließtage im Rathaus Über Weihnachten geschlossen

Gottmadingen. Die Gemeinden im Landkreis Konstanz sowie die Landkreisverwaltung haben sich untereinander abgestimmt, dass die kommunalen Verwaltungen zwischen Weihnachten und Neujahr geschlossen bleiben, um dadurch eine Energieeinsparung zu erzielen.

Die Gemeindeverwaltung Gottmadingen schließt sich dem an und wird vom 27. bis 30. Dezember geschlossen bleiben.

Die Gemeindeverwaltung bittet darum, eventuell notwendige Termine frühzeitig vor den Weihnachtsferien zu vereinbaren.

Am Montag, 2. Januar 2023, ist das Rathaus wieder zu den gewohnten Zeiten geöffnet. Die Gemeindeverwaltung bittet um Verständnis.

MV Bietingen Jahreskonzert

Bietingen. Am Samstag, 10. Dezember, um 20 Uhr, findet das Jahreskonzert des Musikvereins Bietingen statt. In der Bietinger Turn- und Festhalle können die Besucher bei einem Glas Wein und einem Vesper nicht nur klang- und facettenreiche Töne, sondern auch einen Abend voller Emotionen und Highlights erleben. Zwei Dirigenten, eine Sängerin und eine flinke Solo-Posaune - zu viel möchte der MV Bietingen nicht vorweg nehmen, aber er verspricht einen abwechslungsreichen Abend. Die Musikerinnen und Musiker proben die Stücke bereits seit September und freuen sich, den Zuhörern ihre bunte präsentieren zu dürfen. Der Eintritt ist frei, der Musikverein freut sich über eine Spende. Weitere Informationen gibt es auf www.mv-bietingen.de.

Energieagentur Konstanz **Energieberatung**

Gottmadingen. Zu allen Themen der sinnvollen Energienutzung informiert die Energieagentur persönlich und vor Ort in Gottmadingen. Die nächste Sprechstunde findet am Donnerstag, 8. Dezember, um 15:30 Uhr im Rathaus Gottmadingen, Zimmer 206, statt.

Um vorherige Anmeldung wird gebeten per E-Mail an info@energieagentur-kreis-kon stanz.de oder telefonisch unter 07732 939-1234.

Naturfreunde Gottmadingen

Adventsfeier

Gottmadingen. Die Naturfreunde Gottmadingen treffen sich am Sonntag, 11. Dezember, um 14:30 Uhr zu einer Adventsfeier in Gottmadingen im »Birkenhof«-Häuschen der Familie Fahr. Der Nikolaus wird auch kommen. Für Getränke ist gesorgt. Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung bei Brigitte Schmidt unter Tel. 07735 6279906 erforderlich. Anmeldeschluss ist Sonntag, 4. Dezember.

Gemeindebücherei

Hauptstraße. 22, Telefon 0 77 31 / 97 88-80 E-Mail: gemeindebuecherei@gottmadingen.de



Öffnungszeiten:

Montag 14 bis 17 Uhr
Dienstag 15 bis 18 Uhr
Donnerstag 9 bis 10:30 Uhr und 15 bis 18 Uhr
Freitag 15 bis 18 Uhr

Neues in der Gemeindebücherei

Romane: Violeta (Allende, I.); Für immer und ein Wort (Sanders, A.); Eine Frage der Chemie (Garmus, B.); Und wenn wir wieder tanzen (Sconina, K.); Meter pro Sekunde (Pilgaard, S.); Nachtwanderung (Achenbach, C.); Zwischen heute und morgen (Korn, C.); Die karierten Mädchen (Henning von Lange, A.)

Krimis/Thriller: Connaisseur (Walker, M.); Achtsam morden im Hier und Jetzt (Dusse, K.); Mimik (Fitzek, S.); Totengrund (Gerritsen, T.)

Die farblich gekennzeichneten Titel sind auch als eMedien in der Onleihe (www.onleihe.de/biene) verfügbar.

Frida, die kleine Waldhexe (Jutta Langreuter & Stefanie Dahle) gelesen von Ingrid Mrochen und Brigitte Gollent



Plätzchenzauber, Kuchenstück – Zusammensein ist Weihnachtsglück: Weihnachten? Das ist so ein zauberhaftes Fest, findet Frida, die kleine Waldhexe. Und Plätzchen, ein Weihnachtsbaum, glitzernder Schmuck und nette Gäste gehören unbedingt dazu! Doch wo ist nur dieses ganz besondere Weihnachtsgefühl? Frida hat so viel zu tun, den Besuch von Zaubermeister Barack und den großen Hexen vorzubereiten, dass sie gar keine Zeit hat, sich auf Weihnachten zu freuen. Zum Glück hat Zauberer Barack aber an eine Weihnachtsüberraschung für die kleine Waldhexe gedacht...

Die Lesung findet am Donnerstag, 15. Dezember, 14:30 bis circa 15:30 Uhr, für Kinder ab vier Jahren statt.

Richtiges Verhalten in Notsituationen

Notvorrat

Die Grundlage für das Meistern von vielen Notsituationen ist das Vorhalten eines ausreichend großen Notvorrates. Damit können Sie sich eigenständig versorgen für den Fall, dass ein Zugang zu Lebensmitteln aufgrund von Stromausfall, Hochwasser, starkem Schneefall und anderem vorübergehend nicht möglich ist. Als Maßstab für die Bevorratungsmenge sollte man einen Zeitraum von etwa zehn Tagen heranziehen. Dabei ist pro Person mindestens zwei Liter Flüssigkeit und 2.200 kcal je Tag einzukalkulieren. Damit die Nahrungsmittel nicht vorzeitig verderben, sollten konservierte/ eingekochte beziehungsweise lange haltbare Produkte gewählt werden. Auch Tier-/Babynahrung ist bei der Bevorratung nicht zu vergessen. Im Bereich der Getränke sollte idealerweise Wasser gewählt werden anstelle von Säften und Limonaden, denn neben der eigenen Hydration des Körpers kann es sein, dass das Wasser aufgrund einer Störung der Frischwasserversorgung auch zum Wa- i schen/Kochen herangezogen werden muss. Auch die Hygiene darf trotz einer Notsituation nicht zu kurz kommen. Hygieneartikel wie Zahnpasta, Seife, Desinfektionsmittel sowie Feucht- und Toilettentücher und so weiter sind in ausreichender Menge vorzuhalten. Auch die Hausapotheke sollte stets überprüft und aufgefüllt werden, um im Krankheits-/Verletzungsfall schnell reagieren zu können, auch wenn Apotheken geschlossen sind. Eine genaue Übersicht über die Mengenangaben für Lebensmittel finden Sie in der Checkliste auf der Homepage des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (www.bbk.bund.de).

Ein großer Erfolg

Bücherflohmarkt in der Eichendorff-Realschule sammelte Geld für Patenschaft



Norman Kunefdi, Lisa Wagner, Sanja Kaltenbrunner, Selina Fitz, Cosima Breitkopf, Anne Krumnau, Silvia Guldner, David Grigoras, Uschi Rottinger (von links) freuten sich über den regen Andrang am Bücherflohmarkt.

Fotos: Eichendorff-Realschule

Gottmadingen. Der erste Bücherflohmarkt an der Eichendorff-Realschule in Gottmadingen fand am Samstag, 19. November, statt.

Am Freitag bauten im dritten Block 68 SchülerInnen der Klassen 8a, 8c und der Ethikgruppe Klasse 10 gemeinsam mit den Lehrerinnen Svenja Kirsch, Damaris Hörrmann und Uschi Rottinger den Bücherflohmarkt auf. Unterstützt wurden sie von der Schulleitung Cosima Breitkopf und Florian Riedmann, sowie von Simone Linsenmann, Dagmar Menzel und Bruno Lederer. Herzlich dankte die Eichendorff-Realschule: »Vielen Dank an dieser Stelle an alle Helfer, ohne euch wäre so ein großes Projekt nicht möglich gewesen«.

Durch den Verkauf am Samstag von 10 bis 12 Uhr der zahlreich gespendeten Bücher finanzierten die SchülerInnen ihre Patenschaft beim Kinderhilfswerk Plan. Alice, ein zwölfjähriges Mädchen in Kenia, hat durch diese Patenschaft die Chance, gesund, mit Schulbildung und gewaltfrei aufzuwachsen. Auch die Familien und die ganze Region profitieren nachhaltig von diesen durch Plan angeleiteten und von Plan-PatInnen mitfinanzierten Projekten in über 50 Plan-Projektländern der Welt. Eine Spende der Sparkasse fließt ebenfalls in ein Planproiekt.

Neben dem Bücherflohmarkt konnten die zahlreichen BesucherInnen sich am Infostand der Plan-AG Singen-Hegau über Patenschaften und die Arbeit des Kinderhilfswerks informieren. Des Weiteren konnten zwei Klassen ihre Klassenkasse aufbessern. Die Klasse 7d mit ihrer Lehrerin Saskia Hoffmann sowie der Elternvertreterin Fr. Herzog organisierten einen Waffelverkauf. Die Klasse 8c organisierte einen Kaffee-Kuchenverkauf. SchülerInnen dankten allen, die sie so großzügig mit Buchspenden unterstützt haben, und ein großes Dankeschön ging auch an alle, die sie am Samstag beim Bücherflohmarkt besucht haben.



Interessiert durchstöberten die Besucher des Bücherflohmarkts die ausliegenden Schätze.

Redaktions- und Anzeigenschluss Montag, 12 Uhr

Ausschuss für Technik und Umwelt



Tagesordnung

für die 12. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Technik und Umwelt im Saal des Rathauses am Dienstag, 13. Dezember 2022, 17:30 Uhr

- Fragestunde
- 2. Bekanntgabe der Niederschrift der 11. öffentlichen Sitzung vom 15. November 2022
- 3. Bauanträge und Bauanfragen
 - a) Bauantrag im vereinfachten Verfahren zur Errichtung eines Anbaus an das bestehende Wohnhaus mit Antrag auf Befreiung bezüglich der Dachform, auf dem Grundstück Flst.Nr. 2344, Grenzlandstraße 8, Gottmadingen-Randegg
 - b) Bauantrag zur Erweiterung der bestehenden Mehrzweckhalle durch einen Anbau über zwei Geschosse und Anbau eines Lagers an das bestehende Nebengebäude, auf dem Grundstück Flst.Nr. 2433, Grenzlandstraße 15, Gottmadingen-Randegg
 - c) Bauantrag zur Erweiterung eines Abstellplatzes für weitere 32 mobile Container, auf dem Grundstück Flst.Nr. 5850, Maybachstraße, Gottmadingen
 - d) Bauantrag im vereinfachten Verfahren zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage, auf dem Grundstück Flst.Nr. 6170, Friedhofstraße 42, Gottmadingen
 - e) Bauantrag im vereinfachten Verfahren zum Abbruch der bestehenden Garage und Schuppen und Wiederaufbau Garage, auf dem Grundstück Flst.Nr. 4326/1, Bergstraße 46, Gottmadingen-Randegg
 - f) Bauantrag im vereinfachten Verfahren zur Nutzungsänderung einer best. Gaststätte zu einem Einfamilienhaus, auf dem Grundstück Flst.Nr. 4722, Zum Härdtle 3, Gottmadingen-Randegg (Murbach)
 - g) Antrag auf Bauvorbescheid zum Neubau eines 20-Familienhauses und eines 3-Familienhauses mit 2 Garagen du 19 oberirdischen Parkplätzen, auf den Grundstücken Flst.Nrn. 517/30, 517/31 und 517/34, J.-G.-Fahr-Str. 27, Gottmadingen
- **4. Standortvarianten Verlegung** Rollhockeyfeld Kostenschätzungen vom Ing.-Büro Eberhard
- Vorstellung Ergebnisse der Untersuchung zu Starkregenereignissen im Bereich Bietingen-Nord
- Ist-Situation Gehweg/Schrammbord »Im Brügel«
 Beratung über weitere Vorgehensweise
- 7. Fragestunde
- 8. Verschiedenes, Wünsche und Anträge



GOTTMADINGEN :aktuel

Jahnstraße 40 · 78234 Engen Tel. 07733 996594-0 Fax 07733 996594-5690 E-Mail: info@info-kommunal.de

TV Bietingen **Nikolausfeier**

Bietingen. Der Turnverein Bietingen lädt am Sonntag, 4. Dezember, um 15 Uhr herzlich zur Nikolausfeier in die Turnund Festhalle Bietingen ein. Die Kinder vom Eltern-Kind-Turnen, Vorschulturnen, Kinder- und Jugendturnen sowie der Tanzgruppe freuen sich, ihr Können in der adventlich geschmückten Halle zeigen zu können.





Adventsstimmung und Weihnachtsduft Tauchen Sie ein in die Faszination Weihnachten!

Wir öffnen unseren freiraum Eventgarten und laden Sie herzlich zu unserem Adventsmarkt am Sonntag, 4. Dezember, von 15 bis 20 Uhr ein. Auf dem weihnachtlich geschmückten Rundgang durch den Garten entdecken Sie bei den etwa 14 regionalen AusstellerInnen handgemachten Schmuck, Accessoires, Holzdekoration, Kalender, Edelbrände und Gebasteltes. Die Advents- und Weihnachtszeit hat ihren eigenen, ganz besonderen Klang. Für weihnachtliche Vorfreude sorgt von 17:30 bis 19 Uhr der Musikverein Gottmadingen mit vielen Weihnachtsliedern. Damit auch unsere kleinen Gäste nicht zu kurz kommen, darf natürlich ein Besuch vom Nikolaus nicht fehlen. Genießen Sie gemeinsam die weihnachtliche Atmosphäre bei Weihnachtsgebäck, Waffeln, Bratwurst, Glühwein und Punsch. Lassen Sie die Hektik der stressigen Vorweihnachtszeit hinter sich und verbringen Sie bei uns ein paar schöne Stunden in weihnachtlicher Atmosphäre.

Wir freuen uns auf Sie!









Aus der Weihnachtsbäckerei direkt zu uns auf den Adventsmarkt im Freiraum gibt es von der Bäckerei Stemke Früchtebrot, Christstollen, Weckmänner, Lebkuchen, Linzertorte, Gewürzschnitte, Weihnachtsplätzchen und Vieles mehr. Genießen Sie die weihnachtlichen Leckereien bei einem Kaffee, Glühwein oder Punsch.

















Helmut Henninger

Alpenstr. 17a 78224 Singen Tel. 07731-591 99 26 Mobil 0173-340 6371 info@partyservice-henninger.de

www.partyservice-henninger.de













Sternengässle 1/78244 **Gottmadingen** Tel.: 00 49 (0) 77 31/97 64 76

www.foto-graf-gottmadingen.de

















Zeppelinstraße 32 78244 Gottmadingen Tel. 07731-388400

www.glasbau-storz.de





Großartige Hilfe aus dem Hegau

Brücke der Freundschaft sendet eine Containerlieferung an Kranken- und Bildungseinrichtungen



Container beim Ausladen im Mpika/ Zambia

Foto: Brücke der Freundschaft

Gottmadingen. Nach einer langen Odyssee von drei Monaten ist der Hilfscontainer der »Brücke« wohlbehalten am Ziel in Mpika, Zambia, angelangt.

Schon der Vorlauf stand unter keinem guten Stern. Die weltwirtschaftliche Situation hatte die zur Verfügungstellung eines Containers fast nicht ermöglicht. Dann kam die Schiffspassage dazu. Es gab keinen freien Platz nach Ostafrika. Als dann alles beieinander war und der Container über Hamburg-Antwerpen-Réunion in Beira (Mosambik) angekommen war. musste er noch huckepack per Lkw nach Zambia ans Ziel gebracht werden.

Von A (Anästhesiegerät) bis Z (Zahnarztpraxis) war wieder alles Mögliche an Bord. Die Krankeneinrichtungen, die Schulen, Waisenkindertagesstätten, Werkzeuge für den Bauhof, Ausstattungsmaterial für die neue Primary School in Nakonde, sie alle haben Anteil an der Lieferung, die den Wirkungsradius und die Stabilität der verschiedenen Einrichtungen wieder namhaft stützen werden. Einige Monate hatten Mitglieder der Brücke sortiert, gemessen, gewogen, gelistet und permanent gepackt. Dazu kam eine große Anzahl eingekaufter Produkte und an Materialspenden.

Inzwischen ist alles wohlbehalten vor Ort angelangt und hat seine Bestimmung bekommen. Ein Transportkostenzuschuss von »Engagement-Global Bonn« und weitere zahlreiche Spender haben geholfen, dieses Projekt möglich zu machen. Allen, die geholfen haben, materiell, finanziell, aber auch mit ihrer Muskelkraft dankte die Brücke der Freundschaft, speziell der Firma »TRANSCO-International« in Gottmadingen.

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Gottmadingen. Verantwortlich für die Nachrichten der Gemeinde und die Amtlichen Bekanntmachungen: Bürgermeister Dr. Michael Klinger oder sein Vertreter im Amt. Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, die Verteilung, Abo-Service und den Anzeigenteil:

Info Kommunal Verlags-GmbH Jahnstraße 40, 78234 Engen, Tel. 0 77 33 99 65 94-56 60. Fax 0 77 33 99 65 94-56 90, E-Mail: info@info-kommunal.de Geschäftsführer: Tobias Gräser

Redaktionsleitung:

Gabi Hering, Tel. 0151 54 40 86 50 E-Mail: gabriele.hering@info-kommunal.de

Mike Durlacher, Tel. 0151 54 40 86 12 E-Mail: mike.durlacher@info-kommunal.de

Anzeigenberatung:

Charlotte Benz, Donaustr. 23a, 78244 Gottmadingen Tel. 0 77 31 97 80 16

Fax 0 77 31 97 80 18 oder direkt bei Info Kommunal

Kein Amtsblatt erhalten? Tel. 0 75 31 / 99 94 44 4 (Ortstarif)

Gemeinderat beschließt keine Anderungen für 2023

Steuersätze und Gebühren bleiben für das nächste Jahr gleich

Gottmadingen (md). In der letzten Gemeinderatssitzung legte der Gemeinderat die Steuersätze für das Jahr 2023 fest. Der Vorschlag der Gemeindeverwaltung, vorgetragen durch Kämmerer Andreas Ley, lautete, die Steuersätze für die Grundsteuer A und B, die Gewerbesteuer, die Vergnügungssteuer, die bereits im Vorjahr angepasst wurde, und die Hundesteuer nicht zu erhöhen. Dem folgte der Gemeinderat einstimmig. Mit einem kleinen Augenzwinkern merkte Kirsten Graf (SPD) an, dass wenn die Hundesteuer nicht erhöht würde, man vielleicht mehr Mülleimer für Hundekottüten aufstellen könnte. Hier entgegnete Bürgermeister Dr. Michael Klinger, dass bereits 150 Mülleimer auf dem Gemeindegebiet stünden und ein Bauhofmitarbeiter einen ganzen Tag damit beschäftigt sei, diese zu leeren. Auch habe sich die Gemeinde bewusst gegen die »Hundetoiletten« entschieden, da diese wieder angezündet immer würden. Ley fügte noch hinzu, dass man sich die Beutel auch kostenlos auf der Gemeinde abholen könne, man müsse es nur tun. Zur Thematik der Gebühren erklärte Ley weiter, dass die Friedhofsgebühren bereits 2017 angepasst wurden und daher eine neuerliche Veränderung nicht vorgeschlagen werde. Auch die Gebühren für die Hallennutzung wurden

2017 angepasst und sollen für 2023 unverändert bleiben. Bei den Kindergartenbeiträgen ist momentan keine Beschlussfassung erforderlich, da diese für das Kindergartenjahr 2022/23 festgesetzt wurden und erst im Frühjahr 2023 wieder darüber beratschlagt werden muss. Die Eintrittsentgelte für das Höhenfreibad wurden zuletzt 2016 neu festgelegt und sollen auf Vorschlag der Gemeindeverwaltung für 2023 unverändert bleiben. Bei den Marktgebühren zeigt sich dieselbe Entwicklung wie in den Vorjahren, das Defizit könnte nur durch eine enorme Erhöhung der Standgebühren und der Gebühren für die Ausstellungsflächen aufgewogen werden. Das Defizit soll nicht auf das Folgejahr vorgetragen werden, sondern allgemeinen aus Steuermitteln ausgeglichen werden. Einstimmig bejahte der Gemeinderat, dass in all diesen Punkten keine Änderungen vorgenommen werden sollen. Auch der defizitäre Forst- und Betriebsplan 2023 für den Waldhaushalt mit einem Minus von etwa 58.000 Euro wurde einstimmig beschlossen. Das Defizit werde laut Lev auch in den kommenden Jahren weiter ansteigen, da die Erträge abnehmen und gleichzeitig die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen ansteigen, insbesondere die Holzernte und Aufbereitung sowie die Waldkulturkosten.



Charlotte Benz

Donaustr. 23a · 78244 Gottmadingen · Tel. 07731 978016 E-Mail: charlotte.benz@t-online.de

oder direkt bei



Jahnstraße 40 · 78234 Engen Tel. 07733 996594-0 Fax 07733 996594-5690 KOMMUNAL E-Mail: info@info-kommunal.de

In Randegg ging die Sonne auf

Musikverein Randegg begeistert mit seinem Jahreskonzert



Mit tosendem Applaus belohnten die Zuhörer des Jahreskonzerts den Musikverein Randegg unter der Leitung von Ralf Schrul.

Mit einer Reise durch die Zeit entführte der Musikverein Randegg die zahlreichen Gäste in die Welt der Musik – und wurde mitunter philosophisch.

Randegg (md). »Wie ein Uhrwerk und hoffentlich ohne Schrecksekunde«, erklärte der Vorsitzende des Musikvereins Randegg, Günter Speicher, werde der Dirigent, Ralf Schrul, die Musiker durch das Programm leiten und gemeinsam mit seinen Musikerinnen und Musikern für Hörgenuss sorgen. Und genauso begann das Konzert am vergangenen Samstag. Mit »Stal Himmel« von Alan Fernie webte der Musikverein einen Klangteppich, der in strahlenden und triumphalen Trompeten seinen Höhepunkt fand. Die beiden Moderatorinnen des Abends, die Querflötistin Linda Schopper und die Saxophonistin Tina Baumann, begrüßten die Gäste nach dem ersten Stück, stellten allerlei Fragen und stellten fest, dass die Zeit unerbittlich voranschreite - ein Moment vergehe und kehre nie mehr zurück. Aber dies sei laut den beiden nicht immer negativ, denn dadurch werde es nie langweilig, man entwickele sich weiter und die Erinnerungen, die man in diesen Momenten sammele, blieben einem für immer erhalten. »Aber genug philosophiert«,

endlos wie die Zeit, so zeitlos ist auch der Walzer, und das nächste Stück, »Ein Walzer zum Träumen«. lud eben dazu ein. Die tschechischen Wurzeln des Komponisten Franz Watz waren von Anfang an zu spüren und es gab keinen Fuß in der Grenzlandhalle, der nicht im Dreiviertel-Takt mitwippte. Dann ging die Sonne über Randegg auf – obwohl draußen schon finsterste Nacht herrschte. Mit dem Konzertmarsch »Die Sonne geht auf« spannte der Musikverein einen Bogen zurück in die Zeit, in das Jahr 2013. In diesem Jahr spielte der Musikverein Randegg sein erstes Konzert unter der Leitung von Ralf Schrul, und auch zum ersten Mal diesen Marsch. Und was es für ein Sonnenaufgang wurde, strahlendes Kleinblech, fliegende Finger bei den Holzbläsern und wuchtige Rhythmen im Großblech ließen die Augen von so manchem Konzertbesucher aufgehen. Und grandios ging es gleich weiter mit den »Sparkling Drums«, bei diesem Stück brachte der Schlagzeuger Adrian Ruh seine Trommeln zum Tanzen und die Halle zum Vibrieren. Ruh rotierte förmlich am Schlagzeug und die Zuhörer kamen aus dem Staunen nicht mehr heraus, belohnt von tosendem Applaus.

In der folgenden Pause ergriff der stellvertretende Verbandspräsident des Blasmusikverbands Hegau-Bodensee, Frank Bruschinsky, das Wort, denn er hatte zwei Ehrungen zu vergeben. Zum einen war dies die Ehrennadel in Bronze des Blasmusikverbands Hegau-Bodensee für Ann-Kathrin Claessens für zehnjährige Mitgliedschaft und die Ehrennadel in Gold sowohl des Blasmusikverbands Hegau-Bodensee als auch des Bundes Deutscher Blasmusikverbände und die Ernennung zum Ehrenmitglied für vierzigjährige Mitgliedschaft Ulrich Brütsch. Auch Speicher dankte den beiden für ihren unermüdlichen Einsatz für die Musik, den Verein und den Ort.

Nach der Pause entführte der Musikverein Randegg, je nach Sichtweise, entweder nach Afrika oder in die digitale Welt der Computerspiele. Denn zum einen ist der Text des folgenden Liedes »Baba Yetu« das Vater Unser auf Swahili, einer afrikanischen Sprache, zum anderen ist es erstmals als Titelmelodie des bekannten Computerspiels »Sid Meier's Civilisation IV« erschienen. Beschwingt, fröhlich und hoffnungsvoll entführte der Verein in diese Welten. Das nächste Stück bedurfte schon fast kei-

ner Anmoderation - »Hey Jude« von John Lennon und Paul Mc-Cartney ist allen bekannt. Was viele vielleicht nicht wüssten, so Schopper, ist, dass das Lied ursprünglich für Lennons Sohn Julian gedacht war und anfangs noch seinen Spitznamen enthielt, »Hey Jules«. Auch fügte Schopper hinzu, dass wenn sich Schrul während des Stückes umdrehe, er nicht genug von seinen Musikern habe, sondern die Zuhörer zum Mitsingen auffordern wolle, was auch aus vollem Hals geschah. Und auch beim nächsten Stück war allen Konzertbesuchern der Text zu »The Bare Necessities«, »Probiers mal mit Gemütlichkeit« aus dem Dschungelbuch, sicherlich im Gedächtnis und dem letzten Stück »Hallelujah« von Leonard Cohen ebenfalls.

Aber ohne Zugaben ließen die Zuschauer nach begeistertem Schlussapplaus die Randegger Musiker natürlich nicht von der Bühne. Zweimal ließen sie sich nochmal bitten. Als Schrul schließlich beim dritten Aufruf zur Zugabe abwinkte, ging ein wehmütiges Raunen durch den Saal, woraufhin Schrul lachte und »Durst« ausrief, was zu Gelächter und Verständnis führte.



Der stellvertretende Verbandspräsident des Blasmusikverbands Hegau-Bodensee, Frank Bruschinsky (links), und der Vorsitzende des Musikvereins Randegg, Günter Speicher (rechts), gratulierten Ann-Kathrin Claessens (Zweite von links) und Ulrich Brütsch (Dritter von links). Fotos: Durlacher

Anzeig

Geschenkideen

Was schenken?

Gottmadingen hat die Lösung

Gottmadingen (md). Alle Jahre kommt es wieder: Das Christuskind, und die Frage, was man seinen Liebsten zu Weihnachten schenkt. »Ich habe doch schon alles« ist da eine häufige Antwort auf die Frage, genauso wie »keine Ahnung«. Da ist guter Rat teuer, denn irgendeinen Unfug will man natürlich nicht verschenken. Und wenn man mit dem Geschenk noch etwas Sinnvolles verbinden könnte, wäre es perfekt. Die Lösung ist der Gottmadinger Geschenkgutschein: Eine geniale Möglichkeit, die Kaufkraft im Ort zu binden. Im Gegensatz zu den normalen Gutscheinen, die nur in einem Geschäft gültig sind, ist der Gottmadinger Geschenkgutschein in mehreren Geschäften gültig. So kann sich der Be schenkte nicht nur aussuchen, was er in dem jeweiligen Geschäft möchte, sondern ist in der Erfüllung seiner Wünsche vollkommen frei.

Der Verkauf für den Gutschein wird unentgeltlich von Sparkasse, Volksbank und von der Gemeinde Gottmadingen abgewickelt. Die Kosten für den Druck trägt der Gewerbeverein, finanziert durch dessen Mitgliedsbeiträge. Mit dem Kauf unterstützt man das vielfältige Angebot hier vor Ort in Gottmadingen. In den Geschäften wird man optimal beraten und kann die Dingen eventuell sogar ausprobieren, bevor man sie kauft.



Bürgermeister Dr. Michael Klinger (links), die Leiterin Carola Bühler (rechts) und die Betreuerin Melinda Hierholzer (Zweite von rechts) von spielraum gGmbH schmückten wieder den großen Tannenbaum im Rathaus. Mehr auf Seite 13.



Entdecke die neue Kollektion von Pandora bei



Hauptstr. 39 | 78244 Gottmadingen 07731-9090195 Ekkehardstr. 17 | 78224 Singen 07731-978652

www.anna-russo.de | info@anna-russo.de

Schöne Einstimmung auf die Weihnachtszeit



Dieses Jahr gibt es keinen traditionellen Weihnachtsmarkt, wie er vor Corona stattfand. Denn der Gewerbeverein nutzte die Chance, mit dem Neustart nach Corona auch einen Neustart mit einem anderen Konzept zu wagen: dem Adventszauber. Das Weinhaus Fahr hat für die besinnliche Zeit wieder einen »Weihnachtsmarkt to go« zusammengestellt, sodass egal ob beim Adventszauber oder einem Adventsmarkt der Genuss nicht zu kurz kommt. Alkoholfreier Punsch, Weihnachtsbier, hochwertiger Glühwein, gebrannte Mandeln und Waffeln sorgen für Vorfreude und sicher ist da für jeden etwas dabei. Im »Weihnachtsmarkt to go« sind auch Glühweinnudeln enthalten, die mit ihrer winterlich würzigen Note perfekt zu herzhaften Gerichten und besonders Wildgerichten passen. Und ein Hingucker sind die dunkelroten Nudeln auf dem Teller allemal. Foto: Durlacher



Wohlfühlen - beginnt an den Füßen



Für wohlige Wintertage!

Aktuelle Winterware schon jetzt bis 30% reduziert!

Freude bereiten mit einem GUTSCHEIN!









Lindenstraße 4 78244 Gottmadingen

Telefon: +49 (0) 7731 73293 Online-Shop: buecherstube-shop.de E-Mail: bestellung@buecherstube-shop.de

Bestellungen gerne auch telefonisch oder online. Lieferservice Montag - Freitag:

09.00 Uhr - 13:00 Uhr 16:00 Uhr - 18:00 Uhr Samstag: 09:00 Uhr - 13.00 Uhr





Im Buck $13 \cdot 78244$ Gottmadingen, Telefon 07731/71826www.weinhaus-fahr.de, info@weinhaus-fahr.de

Wein des Monats:

Weingut KIEFER Eichstetten

Weißburgunder Chardonnay

0,751 *€* 6,95

Gengenbacher Winzerglühwein 0,751 *€* 5,50 rot o. weiß

Jeweils 6 Flaschen kaufen, 1 Flasche GRATIS!

Schenken Sie etwas

GeschenkKörbe individuell gefüllt. Erlesene Pralinen-Besonderes Spezialitäten u.v.m.

Im Dezember Donnerstag und Freitag bis 19.00 Uhr geöffnet, ebenso Mittwoch-Nachmittag

Anzeige

Schöne Einstimmung auf die Weihnachtszeit

Lokal ist am besten

Der Gottmadinger Geschenkqutschein bietet alles

Gottmadingen (md). Im Internet Geschenke bestellen ist einfach – und vor allem eins: bequem. Aber auch nur auf den ersten Blick. Denn meistens kommt der Postbote oder Liefe-

rant immer dann, wenn es einem gerade so gar nicht in den Plan passt. Es klingelt, wenn man vielleicht noch in den Federn liegt, gerade im Badezimmer ist oder gar nicht zu Hause. Dann

muss man unter Umständen nochmals los zur Paketstation oder der Postfiliale. Letztere hat dann wieder Öffnungszeiten, die mit einkalkuliert werden müssen. Und wenn man dann das Paket in Händen hält, muss man es auch noch selbst einpacken. Nicht jeder hat die Begabung dafür

Da ist es am besten, man verschenkt den Gottmadinger Geschenkgutschein, der in über 100 Geschäften, Firmen und Gaststätten in Gottmadingen und den Ortsteilen einlösbar ist. Das spart umständliches Einpacken, erhältlich ist er bei der Sparkasse und bei der Volksbank in Gottmadingen, am Infoschalter im Rathaus oder online bei

der Gemeinde unter www.gott madingen.de.

Mit dem Gottmadinger Geschenkgutschein ist dann auch gleich die alljährliche Frage nach dem »Was schenken?« auf geniale Weise geklärt. Denn durch seine vielseitige Einsetzbarkeit hat der Beschenkte die durchaus angenehme Qual der Wahl. Gleichzeitig unterstützt man dadurch den lokalen Einzelhandel und die örtliche Gastronomie. Hier ist Gottmadingen breit aufgestellt und bietet für jeden Wunsch und jede Vorstellung das passende Geschäft. Und wenn man es im Laden mitnimmt, muss man auch nicht auf den Postboten warten. Und viele Geschäfte bieten auch einen Einpack-Service.









Schöne Einstimmung auf die Weihnachtszeit

Toller Schmuck

Kinder schmücken den Tannenbaum im Rathaus

Gottmadingen (md). Jedes Jahr basteln die Kinder der spielraum gGmbH neuen Weihnachtsschmuck für den großen Weihnachtsbaum im Rathaus. Dieses Jahr waren es rote Sterne, über 100 Stück, die die Kleinen zusammen mit der Leiterin Carola Bühler, der Betreuerin Melinda Hierholzer und dem Bürgermeister Dr. Michael Klinger aufhängten. Belohnt wurden sie

hierfür mit einem leckeren Klausenmann und einer Weihnachtsgeschichte vom Bürgermeister. Dieses Jahr handelte die Geschichte von einer kleinen Tanne, die unbedingt zum Weihnachtsbaum werden wollte, obwohl das ihr Ende bedeuten würde. Aber ein nettes Mädchen und ihr Vater gruben die Tanne aus und pflanzten sie nach dem Fest im Garten ein.



Gespannt lauschten die Kinder dem Bürgermeister.

Foto: Durlacher



Verschenken Sie zu Weihnachten eine Pause vom Alltag!

Massagen mit Fango **Massagen mit Rotlicht** Massagen

Krankengymnastik- & Massagepraxis **Arthur und Veronique Maus Anneliese-Bilger-Platz 2**

78244 Gottmadingen, Tel.: 0 77 31/7 15 17 78250 Tengen/Beuren, Tel.: 0 77 36/76 66



Gottmadingen Sternengässle 1 Tel.:07731/976476 www.foto-graf-gottmadingen.de www.fofo-geschenke-gottmadingen.de

Fotogeschenke

2D / 3D Glasbilder hier erhältlich



Wohlbefinden schenken mit Geschenkgutscheinen für Fußpflege und Pflegeprodukte Medizinische Fußpflege Auch mobile Fußpflege Marina Radia Andrea Volk Pirko Neutsch 07731 - 72420 Hauptstraße 50 Gottmadingen

Termine nach Vereinbarung





Jahnstraße 40 · 78234 Engen Tel. 07733 996594-0 Fax 07733 996594-5690

Gottmadinger Ringer glücklos

Trotz hoher RHL-Führung wieder kein Sieg

Gottmadingen. Trotz vier Siegen zum Auftakt der Begegnung beim Tabellenzweiten KSK Furtwangen und einer klaren 14:4-Halbzeitführung reichte es Schlusslicht RHL Gottmadingen/Taisersdorf erneut nicht zum ersten Saisonsieg.

Nur 40 Sekunden benötigte Ernst Maritz im Auftaktkampf, um Raphael Gliese zu Schultern. Nach knapp zwei Minuten kam Dennis Stricker beim Stand von 9:8 zu einem Aufgabesieg. Winfried Emser revanchierte sich gegen Raphael Reis mit einem Schultersieg erfolgreich für die Vorrundenniederlage. Nach der ersten Runde noch mit 0:1 im Rückstand, drehte Marco Martin in der zweiten Runde den Kampf und verließ als 4:1-Punktsieger die Matte. Somit führten die Gäste nach vier Kämpfen überraschend mit 14:0 Zählern. Nach der schnellen Schulterniederlage von Lukas Wagner musste sich Mario Häuslbauer nach der Pause äußerst knapp mit 1:3 Punkten geschlagen geben. Während Jannik Köpsel bereits nach einer Minute entscheidend besiegt wurde, konnte Niklas Hermann bei seiner 7:20-Niederlage eine Maximalwertung des KSK-Ringers gerade noch verhindern. Als Samuel Hermann die technische Überlegenheit von Mike Kromer anerkennen musste, gingen die Gastgeber erstmals mit 16:14 in Führung. Im Schlussduell gab Patrick Käppeler gegen den starken Moldawier Ion Pamadeala alles, konnte aber eine 2:9-Punktniederlage nicht verhindern. Somit stand der Gesamtsieg des Tabellenzweiten fest.

Die Schülermannschaften waren an diesem Wochenende auch wieder auf der Matte. Die Bezirksliga-Mannschaft konnte beim Dreierkampftag gegen Gastgeber Winzeln mit 17:18 gewinnen unterlag anschließend gegen den SV Dürbheim 20:12.

Die Mannschaft in der Aufbauklasse konnte das Derby in Singen mit 8:24 für sich entscheiden.

Am kommenden Samstag ringt die RHL wieder in der Ringerhalle in Taisersdorf, beim Heimkampf empfängt die Oberligamannschaft das Team aus Schiltigheim um 20 Uhr. In der Landesliga ist der AV Hornberg zu Gast, der Kampf beginnt um 18:30 Uhr. Das Jugendbezirksligateam empfängt Hardt und Radolfzell ab 16 Uhr und auch die dritte Schülermannschaft ringt zu Hause gegen die KG Wurmlingen Tuttlingen, um 14:30 Uhr.

Die zweite RHL-Schüler-Mannschaft ringt auswärts in Aichhalden gegen die Gastgeber und gegen Nendingen.

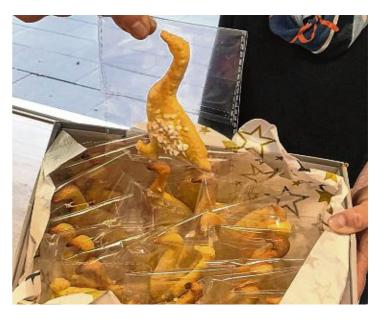


Winfried Emser (rechts) von der RHL revanchierte sich gegen Raphael Reis (KSK Furtwangen) mit einem Schultersieg für die Vorrundenniederlage.

Foto: Archiv KSV

Wochenmarkt

jeden Freitag 7 - 12:30 Uhr



Am Donnerstag, 17. November, hat die Tagespflege St. Martin vom Kindergarten St. Martin Besuch bekommen. Sie haben für die Gäste der Tagespflege St. Martin Martinslieder gesungen und für die Gäste ein kleines Präsent mitgebracht in Form einer selbstgebackenen Gans. Die Gänse haben den Heimweg der Gäste fast nicht geschafft.

Foto: Tagespflege St. Martin

Anzeige

Blickpunkt Geschäftsleben

Überbrückung

Gas-Soforthilfe für Dezember automatisch weitergegeben

Hegau. Gute Nachrichten für Gaskundinnen und Gaskunden der Thüga Energie. Sie erhalten eine Dezember-Soforthilfe, die der Bund übernimmt. Die Maßnahme soll eine Überbrückung darstellen, bis im nächsten Jahr die geplante Gaspreisbremse greift. Die Thüga Energie begrüßt diesen Schritt und gibt die Gas-Soforthilfe für Dezember automatisch an ihre Kundinnen und Kunden weiter. Diese müssen dazu in der Regel nicht aktiv werden. Der regionale Versorger wird im Dezember keine Abschlagszahlungen für Gas per Lastschrift einziehen. Eine Ausnahme gilt für Kunden mit Dauerauftrag. Diese werden gebeten, die monatliche Zahlung im Dezember auszusetzen. Wer das vergisst, erhält die Hilfe im Rahmen der Jahresverbrauchsabrechnung. Die Höhe der Soforthilfe für Gas wird wie folgt errechnet: Ein Zwölftel des prognostizierten Jahresverbrauchs (Stand September 2022) wird mit dem Bruttoarbeitspreis (Stand 1. Dezember 2022) multipliziert. Dazu wird ein Zwölftel des Bruttogrundpreises (Stand 1. Dezember 2022) addiert. In der Jahresabrechnung wird die Soforthilfe entsprechend verrechnet. Es werden demnach nicht die Kosten des tatsächlichen Dezember-Abschlags erstattet. Auch die durch die Bundesregierung beschlossenen Preisbremsen Strom, Erdgas und Wärme wird die Thüga Energie selbstverständlich so schnell wie möglich an ihre Kundinnen und Kunden weitergeben. Nach derzeitigen Plänen der Bundesregierung soll ab Januar 2023 der Preis für Gas auf 12 Cent je Kilowattstunde, für Fernwärme auf 9,5 Cent je Kilowattstunde und für Strom auf 40 Cent je Kilowattstunde (jeweils brutto) gedeckelt werden. Die Deckelung soll für den Basisbedarf von 80 Prozent des Vorjahresverbrauchs gelten - für den Rest gilt der vertragvereinbarte Preis. lich Bundesregierung möchte damit eine »Winterlücke« abwenden. Sobald alle Details zur Ausgestaltung bekannt sind, wird die Thüga Energie über die Auswirkungen separat informieren. Weitere Informationen sowie häufige Fragen und Antworten zur Soforthilfe und zur Energiepreisbremse hat die Thüga Energie auf ihrer Homepage unter www.thuega-energie. de zusammengestellt. Zudem ruft der regionale Energieversorger die Kunden weiterhin auf, den Gasverbrauch zu reduzieren.





Klaus is in the House! Weil's so gut war:

Roastbraten, Spätzle, Salat Rib Eye, T-Bone-Steak, Rumpsteak

ab 19,90 €

Sa. 3.12.2022, 17 bis 22 Uhr

Reservierung: 07739-465 schueller@klaus-beef-tasting.de

<u>euronatur</u>

Schenken Sie sich Unendlichkeit.

Mit einer Testamentsspende

an EuroNatur helfen Sie, das europäische Naturerbe

für kommende Generationen

Wir informieren Sie gerne.

gesucht gefunden

Hier können Sie erfolgreich Ihre Kleinanzeige aufgeben: info@info-kommunal.de Telefon 0 77 33 / 99 65 94-0

Antwort auf eine Chiffre-Anzeige per mail oder Brief an Info Kommunal, Jahnstraße 40, 78234 Engen

Mietgesuche

Optimisten suchen in Hilzingen

u. naher Umgebg., eine Whg. ab 3 Zi., m. Garage, bis ca. 1200 Euro kalt. **Tel. 0170 182 0763**

Vermietungen

4,5 Zi. D 78234 Engen

KM 1350 € + NK 380 €, 142 m² Wohnfl.

m. Terrasse u. Garten, ruhige Lage, EG, barrierefrei, ab 1.03.2023 o. nach Vereinbarung früher frei, v. privat, keine Marklergeb., Anfragen an: info@vermietung-engen.de

Zu verkaufen

Kleiderbörse in Engen!

Kinder- u. Damenbekleidung, alle Größen, an den Adventssamstagen, jew. von 9 - 17 Uhr, o. nach telef. Absprache unter Tel. 0162 917 428, in der ehem. Kreativgarage, Am Maxenbuck 8!



Telefon +49 (0)7732/9272-0







Einsatzgeschwächt

Niederlage des TTS Gottmadingen

Gottmadingen. Im Spiel der Herren-Bezirksliga traf der TSV Mimmenhausen II am Samstag, 26. November, auf den Tischtennisverein Gottmadingen. Die Gastgeber behielten bei ihrem 9:0-Erfolg die Punkte in Mimmenhausen. Das Satzverhältnis von 27:4 zeigte, wie klar es letztlich war. Gottmadingen musste krankheitshalber komplett auf ihr vorderes Paarkreuz mit Markus Horvath und Andreas Sernatinger verzichten. Daher waren die Chancen, etwas in Mimmenhausen zu holen sehr gering. Los ging es mit den Doppeln. Hauser/Hermann überzeugten im Doppel gegen Horvath/Wollmer, das sie ohne Satzverlust mit 3:0 siegreich gestalteten und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnten. Auch die Mimmenhauser Klöpping/Widmer konnten beim anschließenden 3:0-Erfolg gegen Willmann/Hug überzeugen. Gaugel/Wild gewannen am Nachbartisch mit einem 3:1 gegen Plewe/Marzahl und holten einen Punkt für ihr Team. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Manuel Schons überzeugte im Einzel gegen Christian Horvath, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete. Paul Hauser hatte anschließend gegen Roland Willmann bei seinem 3:0 keine Probleme. Kurz später ging

das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:0 an den Tisch. Der junge Mimmenhauser Timothy Hermann dominierte sein Spiel gegen Franz Hug bei seinem Sieg in drei Sätzen und gewann sein Einzel sicher. Kaum Chancen ließ Bernd Klöpping bei seinem Sieg in drei Sätzen seiner Gegnerin Heddy Wollmer. Bei einem Spielstand von 7:0 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Robin Widmer konnte im Spiel gegen Fabian Marzahl einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Der Gottmadinger Stefan Plewe musste sich mit einer knappen 3:2-Niederlage gegen Helmut Wild geschlagen geben. Der 3:0-Sieg im Nachbartisch von Willmann gegen Schons kam leider nicht mehr zur Wertung. Die vierte Mannschaft des TTS Gottmadingen trat in eigener Halle gegen die zweite Mannschaft vom SV Litzelstetten an und musste sich mit 9:1 geschlagen geben. Den einzigen Punkt für Gottmadingen holte Reinhard Jaiter mit einem 3:2-Sieg über Jan Die. Am Samstag, 3. Dezember, spielt um 20 Uhr der SV Litzelstetten gegen die TTS Herren 3, am Freitag, 9. Dezember, spielen um 20 Uhr die TTS Herren 1 gegen die SPVGG. FAL Frickingen und am Samstag, 10. Dezember spielt um 10 Uhr die TSV Mimmenhausen Jugend gegen die TTS

Saisonabschluss

Erfolgreiche Prüfungen bei den Hundefreunden

Gottmadingen. Der VdH Gottmadingen und Umgebung beendete das Sportjahr mit seiner Herbstprüfung. Insgesamt 18 Hundeführer stellten sich mit 19 Hunden den kritischen Augen des Leistungsrichters Ingo Leidolt aus Engen. Dieser konnte am Ende der Prüfung 16 Teilnehmer zur bestandenen Prüfung gratulieren und einen hohen Leistungsstand attestieren. Geprüft wurde in den Sparten BH/VT, IGBH 1 bis 3 und Stöbern. Die Sachkundeprüfung wurde von sechs Teilnehmern bewältigt. Elf Teams mit ihren Vierbeinern stellten sich der BH/VT-Prüfung. Fs wird eine Unterordnung mit und ohne Leine verlangt, Sitz und Platz sowie eine Ablage unter Ablenkung gehören ebenfalls ins Prüfungsprogramm. Ist diese Prüfungshürde bestanden, wird der Verkehrsteil, eine Verhaltensprüfung im öffentlichen Verkehrsraum, absolviert. Drei Teams konnten die geforderten Aufgaben leider nicht erfüllen. Neun Prüflinge bestanden diese Prüfung mit Bravour. Tagessiegerin wurde Sarah Hohlwegler mit ihrer Australian-Shepherd-Hündin Heidi, gefolgt von Daniela Giner mit Australian-Shepherd Abby und Sofie Simedrea mit Mischling Jack. Brigitta Kehrer legte mit ihrem Labrador-Rüden Quanto vom Litzelsee als einzige Starterin in dieser Sparte die Stöberprüfung 2 mit 95 Punkten ab.

Förderverein MV Randegg Christbaumverkauf

Randegg. Am Samstag, 10. Dezember, veranstaltet der Förderverein des Musikvereins Randegg in der Zeit von 9 bis 14 Uhr seinen inzwischen schon traditionellen Christbaumverkauf wieder an der Grenzlandhalle in Randegg. Auch dieses Jahr wird der kostenlose Lieferservice in der Gesamtgemeinde Gottmadingen angeboten. Der Erlös der Veranstaltung kommt wie immer der Kinderausbildung und der Jugendarbeit zugute.

Naturfreunde Gottmadingen

Dia-Nachmittag

Gottmadingen. Die Natur-freunde Gottmadingen treffen sich am Samstag, 3. Dezember, um 15 Uhr im Gasthaus Kranz (Konferenzram im Obergeschoss) in Gottmadingen zu einem Hock unter dem Motto »Nostalgie-Dia-Nachmittag«. Es werden Dias von Wanderungen und Bergtouren gezeigt, die besonders den etwas betagteren BergfreundInnen große Freude bereiten werden.

Pfarrjugend Gottmadingen

Miet-Nikolaus bestellen

Gottmadingen. Auch in diesem Jahr bietet die Pfarrjugend Gottmadingen traditionell am 5. und 6. Dezember ab jeweils 17:30 Uhr einen Miet-Nikolaus-Service an. Damit die Nikoläuse individuell auftreten können, benötigen sie von den Eltern Informationen in Computerschrift über die Kinder und deren Geschenke. Die Spenden für den Nikolaus kommen der Jugendarbeit zugute. Anmeldungen können über WhatsApp unter +49 1781846157 abgegeben

Siedlergemeinschaft Gottmadingen

Adventskaffee im Siedlerheim

Gottmadingen. Die Frauengruppe der Siedlergemeinschaft trifft sich am Mittwoch, 7. Dezember, um 14:30 Uhr im Siedlerheim in der Donaustraße zum Adventskaffee.

Für Familien empfohlen

Große Kreis-Geflügelschau mit angeschlossener Lokalschau Kaninchen

Gottmadingen. Am Wochenende vom 10. und 11. Dezember findet in Gottmadingen die gro-Kreis-Geflügelschau des Kreisverbands Bodensee-Hegau mit angeschlossener Lokalschau Kaninchen des C560 Gottmadingen in der Fahr-Kantine statt. Öffnungszeiten sind an beiden Tagen von 10 bis 18 Uhr. In der Fahr-Kantine in Gottmadingen werden die Züchter des Kreis-Geflügelverbands Bodensee-Hegau sowie die Züchter des örtlichen Kleintierzuchtvereins C560 Gottmadingen ihre schönsten Tiere in vielfältigen Rassen und Farbenschlägen zur Schau stellen. Der Kreisgeflügelverband Bodensee-Hegau sowie der C560 Gottmadingen laden die gesamte Bevölkerung, besonders Juqendliche und junge Familien ein, einige schöne Stunden unter den Züchtern zu verbringen. Es wäre schön, wenn besonders in der Gottmadinger Region junge

Mitmenschen die Liebe zur Kleintierzucht finden würden. Der Kleintierzuchtverein C560 Gottmadingen, der Ausrichter der Schau ist, zeigt Enten, Gänse, Puten und viele Hühnerrassen sowie die im Verein gezüchteten Kaninchen. Bürgermeister Dr. Michael Klinger übernimmt die Schirmherrschaft. An beiden Tagen können natürlich Züchter und (sowie) Kaninchen- und Geflügelliebhaber zum Verkauf ausgeschriebene Tiere käuflich erwerben.

Die Kleintierzüchter des C560 Gottmadingen sorgen an beiden Tagen mit warmer Küche bestens für das leibliche Wohl der Gäste. Eine reichhaltige Kuchentheke lädt ein und bei der Tombola gibt es wertvolle Preise zu gewinnen. Die Bevölkerung von Gottmadingen und Umgebung ist herzlich eingeladen, für Kinder und Jugendliche ist der Eintritt frei.

GoBi-Mannschaften sind in der Winterpause

Nur A- und D-Junioren haben noch Nachholspiele

Gottmadingen. Die beiden Aktiven-Mannschaften gehen jeweils mit einem furiosen, aber auch wichtigen Erfolgserlebnis in die Winterpause. Der SC GoBi steht damit zum dritten Mal in der laufenden Landesliga-Runde wieder auf dem neunten Tabellenplatz. Besser platziert war GoBi nur nach dem glücklichen Sieg am ersten Spieltag. Sie hofft, dass sich die vielen Verletzten und angeschlagenen Spieler in der 16 Wochen langen Pause gut erholen - denn einige Vereine werden personell aufrüsten, es bleibt spannend.

Die 2. Mannschaft steht auf einem guten dritten Tabellen-platz und hat durchaus noch die Möglichkeit, einen Platz hoch zu rutschen. Nur drei Spiele wurden verloren. Kurioserweise alle auf dem heimischen Katzental. Auch das dabei entstandene Torverhältnis von 1:10 warf Fragen auf. Umso größer war die Erleichterung, dass diese Serie im letzten Spiel beendet wurde. Bei der 2. Mannschaft muss man gar 19 Wochen auf das nächste Spiel warten.

Bei den A-Junioren war es wieder die gleiche Leier. Die Trainingsbeteiligung bleibt ausbaufähig und erneut kamen zwei kurzfristige Absagen für das Spiel am Sonntag. Trotz der Warnung vor dem bekannten Schnellstart der spielstarken Gäste aus Konstanz-Allmannsdorf klingelte es bereits in der ersten Minute. Ein Vorgang, der sich in der zweiten Halbzeit wiederholen sollte. In der ersten Hälfte war es gelungen, mitzuspielen und weitere Treffer zu vermeiden. Auf das 0:2 (46.) folgte sofort der dritte Treffer (49.). In den letzten drei Minuten fielen nochmals zwei Tore

zum 0:5. Das wegen der Verletzung eines Überlinger Spielers in der Vorwoche abgebrochene Spiel wurde auf den kommenden Sonntag neu angesetzt. Gespielt wird um 15 Uhr auf dem Kunstrasen der Stadtwerke am See-Sportanlage.

Die Hallenspiele der A-Junioren beginnen am 7. Januar in Neuhausen ob Eck. Am 5. März geht es wieder auf den (Kunst-) Rasen.

Die B1-Junioren trafen mit der SG Bohlingen auf einen Spielpartner der in der Tabelle zwar punktgleich aber mit einem Tor Vorsprung vor ihnen stand. Dieses Manko hat Rawnd Saadun bereits nach fünf Minuten mit einem sehenswerten Treffer beseitigt. Auch in der Folge lief die erste Halbzeit richtig gut. Leider wurde von den hochkarätigen Möglichkeiten nur eine genutzt. Ahmad Al Sehabi traf in der 32. Minute zum 2:0. Die zweite Halbzeit begann unglücklich. Nach fünf Minuten verkürzte der Gast auf 2:1. Nur drei Minuten später verletze sich Torhüter Luca Matijas und musste durch den Feldspieler Josef Heisrath ersetzt werden. Das Spiel gemeinsam ȟber die Zeit« zu bringen ist aber gelungen. Am Wochenende gibt es noch Nachholspiele, aber Platz Drei ist gesichert. Mit etwas weniger Unentschieden könnte im Frühjahr der Angriff auf die beiden führenden Mannschaften angegangen werden.

Die **B2–Junioren** hatten mit der SG Markelfingen einen Gast, der um den Titel mitspielt. Dafür, dass sonst nur noch zwei 2. Mannschaften in der Staffel mitspielen, haben sie sich bisher sehr gut geschlagen. Die Gäste gewannen das Spiel mit 2:6. Das

zwischenzeitliche 1:2 erzielte Paul Knorr-Komarek, das 2:4 Taylor Kurz.

Für die C-Junioren gab es auch bei der SG Allmannsdorf nichts zu holen, denn 1:0 ist auch verloren. In der ersten Halbzeit stand die Abwehr gut, zudem garantierte die gute Torwartleistung von Dion Assire das 0:0. Nach einem 20-Meter-Freistoß an die Latte setzte der Gastgeber energischer nach und sicherte die Punkte (39.). Für einen Treffer fehlte es am kreativen Spiel nach vorne und an der notwendigen Durchschlagskraft.

Das Spiel der **D1-Junioren** gegen den FC Radolfzell 2 wurde nicht nur auf den Kunstrasen, sondern auch auf Mittwoch verlegt.

Die D2-Junioren haben die schwere Aufgabe in Volkertshausen etwas überraschend mit 2:3 gemeistert. Zweimal mussten sie einen Rückstand aufholen. Dies gelang Mylo Bödeker in der ersten Hälfte, Lenny Schuhwerk dann zum 2:2. Oscar Rudi Pecoraro markierte den Siegtreffer.

Bei den Spielen in der Goldbühlhalle wird nicht nur guter Fußball geboten, auch für Bewirtung ist gesorgt. Zuschauer sind herzlich willkommen. Am kommenden Wochenende gibt es für die Spieler und die Organisatoren eine Verschnaufpause. Dann rollt der Ball nochmals an vier Tagen jeweils ab 9:30 Uhr. Am 10. und 11. Dezember sind die D- und C-Junioren im Einsatz. Am 17. und 18. Dezember spielen die C- und B-Junioren. Auch im nächsten Jahr sollte es keine Entzugserscheinungen geben. denn am 14. Januar geht es in der Goldbühlhalle wieder weiter.

BUND-Jugendgruppe **Papierschöpfen**

Gottmadingen. Die BUND-Jugendgruppe aus Gottmadingen trifft sich zum Jahresabschluss. Sie wird gemeinsam aus alter Zeitung neues Papier schöpfen. Außerdem wird das kommende Jugendgruppenjahr besprochen. Mitmachen können Mädchen und Jungs im Alter von zehn bis 15 Jahren. Treffpunkt ist am Freitag, 9. Dezember, um 16 Uhr im BUND-Naturschutzzentrum, Erwin-Dietrich-Straße 3. Die Veranstaltung endet um 18 Uhr. Anmeldung und Fragen per E-Mail können an freiwillige.nsz.hegau@ bund.net oder telefonisch an 07731 977103 gerichtet werden.

Ökumenischen Krankenund Familienpflegeverein

Mitgliederversammlung

Randegg. Der Ökumenischen Kranken- und Familienpflegeverein St. Ottilia Randegg lädt zu seiner Mitgliederversammlung ein. Die am 19. Oktober ausgefallene Mitgliederversammlung findet nun am Donnerstag, 8. Dezember, um 19:30 Uhr im gro-Ben Gruppenraum des Pfarrheims in Randegg statt. Neben Berichten und Vorstandswahlen wird es auch einen Ausblick auf die Zukunft betreffend die geplante Auflösung des Vereins geben. Alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins sind herzlich eingeladen.

Ebringen

Weihnachtsmarkt

Ebringen. Am Mittwoch, 7. Dezember, ab 17 Uhr, findet der beliebte Ebringer Weihnachtsmarkt am Schulhaus statt, bei dem Bürgermeister Dr. Michael Klinger die Schirmherrschaft übernimmt. Es werden wieder traditionsgemäß selbstgebackenes Weihnachtsgebäck, Brot, Waffeln und vieles mehr geboten. Auch der Nikolaus hat sein Kommen angekündigt. Ab 17:30 Uhr wird Margarete Zolg in der Kirche Lieder zur Adventszeit zum Mitsingen spielen. Im Anschluss werden die »Original Aussteiger« die Besucher auf dem Markt musikalisch verwöhnen. Für das leibliches Wohl ist bestens gesorgt.



Jahnstraße 40 · 78234 Engen Tel. 07733 996594-0 Fax 07733 996594-5690 E-Mail: info@info-kommunal.de

Redaktions- und Anzeigenschluss Montag, 12 Uhr



Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche:

Gottmadingen

Donnerstag, 01.12. 18:30 Uhr Eucharistiefeier

19:15 Uhr Eucharistische Anbetung mit

sakramentalem Segen

Sonntag, 04.12. 10:30 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 07.12. 9:00 Uhr Eucharistiefeier des Pflegeheims

St. Hildegard

Bietingen

Freitag, 02.12. 18:30 Uhr Eucharistiefeier mit eucharistischem

Segen

EbringenSonntag, 04.12. 09:00 Uhr Eucharistiefeier mit Vorstellung der

Kommunionkinder

Evangelische Kirchen:

Gottmadingen

Sonntag, 04.12. 10:00 Uhr Gottesdienst zum zweiten Advent

Kirche des Nazareners

Sonntag, 04.12. 10:30 Uhr Gottesdienst

Freie evangelische Gemeinde

Sonntag, 04.12. 10:30 Uhr Gottesdienst im Parkrestaurant

Apotheken-Notdienst

vom 1. Dezember bis 8. Dezember

Do	01.12.	Flora-Apotheke Radolfzell, Brühlstr. 2 Christophorus-Apotheke Engen, Bahnhofstr. 3
Fr	02.12.	Residenz-Apotheke Radolfzell, Poststr. 12
Sa So	03.12. 04.12.	Bahnhof-Apotheke Gottmadingen, Poststr. 2 City-Apotheke Engen, Breitestr. 8 Rosenegg-Apotheke Rielasingen, Hauptstr. 5
Mo Die	05.12. 06.12.	Viola-Apotheke Volkertshausen, Bärenloh 3 Marien-Apotheke Hilzingen, Rielasinger Str. 12
Mi Do	07.12. 08.12.	Apotheke im Cano Singen, Bahnhofstr. 25 Apotheke am Berliner Platz Singen, Überlinger Str. 4

BESTATTUNGEN MAIER

Dorfgärten 3 78244 Gottmadingen

Tel.: (07731) 97 67 11

www.bestattungen-maier.de



Das Herz klopft

Pfarrer Bernd Stockburger geht in den Ruhestand

Gottmadingen (md). Es war ein Tag des Abschieds, der 1. Advent am vergangenen Sonntag. Nach den ersten Liedern, vom Posaunenchor begleitet oder Vokalensemble stimmt, trat Dekan Markus Weimer nach vorne und richtete das Wort an die Gemeinde, die die Lutherkirche bis nach hinten füllte. Nachdem er einen offiziellen Teil hinter sich brachte, in dem er eine Urkunde zur Entpflichtung von Pfarrer Bernd Stockburger verlas, blickte er gemeinsam mit den Gemeindemitgliedern in die Vergangenheit und berichtete vom Werdegang Stockburgers, von seinem Studium, seiner Zeit als Lehrvikar in Konstanz, vom Skifahren, wo er seine Frau kennenlernte. über seine Pfarrstelle in Hilzingen und Tengen, die er 14 Jahre innehatte, seine Zeit im Schuldienst und schließlich seit 2017 sein Wirken in Gottmadingen. Dieses Wirken, in das Stockburger all seine Energie steckte, hatte das Ziel, in der Gemeinde alles für die Zukunft vorzubereiten. Und dafür dankte Weimer ihm. Stockburger selbst erzählte in seiner Predigt vom Herzklopfen, das er immer verspürt, kurz bevor er in die Kanzel tritt und dass für ihn heute ein Tag des Abschieds sei. Der erste Advent sei aber auch eine Zeit des Beginns und erinnerte ihn an die Anfänge in der Gemeinde. Er öffnete die Tür und rief die Gemeinde dazu auf, sie noch weiter aufzustoßen. Der Vorsitzende des Kirchengemeinderats, Andreas Christ, dankte Stockburger für seine ruhige und besonnene Art: »Er war ein Ruhepol in der Gemeinde und eine gute Wahl«, so Christ. Und mit beiden Verbündeten, seinen



Dekan Markus Weimer (rechts) entband Pfarrer Bernd Stockburger (links) von seinen Pflichten. Foto: Durlacher

Gott und seiner Frau Gudrun, bewirkte er viel in der Gemeinde. Die Türe sei immer offen für ihn. Auch Bürgermeister Dr. Michael Klinger ließ es sich nicht nehmen, Bernd Stockburger persönlich zu verabschieden. Er dankte ihm für die ruhige und konstruktive Zusammenarbeit, vor allem in Bezug auf den Evangelischen Kindergarten, wo es schwierige Fragen zu klären gab. Nach dieser Phase trete nun eine neue Phase für Stockburger ein, eine der Ruhe. Auch aus seiner alten Gemeinde meldete sich Pfarrer Michael Weber, der ihn als Kollegen sehr schätzen gelernt hat, und »Aus den Augen, aus dem Sinn«, gebe es nicht. Raphael Fischer, Pfarrgemeinderat der Katholischen Kir-Gottmadingen, dankte ebenso für die gute Partnerschaft wie Mattias Wack von der Freien Evangelischen Gemeinde Gottmadingen. Von allen wurde Bernd Stockburger noch mit Präsenten bedacht. Den Abschluss bildeten der Pop- und Gospelchor, die »Pogos«, die gemeinsam mit dem Vokalensemble Bernd Stockburger nochmals ein Ständchen sangen.

NACHRUF

Wir nehmen Abschied von unserem passiven Ehrenmitglied

Rosmarie Speicher

Sie war viele Jahre eine helfende Kraft im Hintergrund und stets ein treuer Gast unserer Veranstaltungen. Wir trauern mit ihrer Familie sowie den Angehörigen und werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Musikverein Randegg 1864 e.V.

Markenparfums

Am 6. Dezember 2022 ist Nikolaus, wir haben geöffnet:

Freitag, 2. Dezember 2022 von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr Samstag, 3. Dezember 2022 von 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr

>> Duftschnäppchen <<

Gottlieb-Daimler-Straße 7
Tel. 07731/917781

78239 Rielasingen-Worblingen

Ab jetzt: Weihnachtsgänse



Vorbestellung unter 0 77 33 / 9 85 38

Ellensohn, Längenrieder Hof, 78234 Engen-Neuhausen

Meggi Weiss

O Lebenskunst

Psychol

www.meggi-weiss.de mobil 0151/11152848

Psychologische Begleitung für Einzelpersonen, Paare & Familien



Über Ihre Weihnachtsgrüße und Ihre Glückwünsche für das Jahr 2023 freuen sich Ihre Geschäftskunden und Freunde.

Anzeigenschluss:

Donnerstag, 15. Dezember, um 12 Uhr

für die Weihnachtsausgaben:

Hegaukurier: 21. Dezember Gemeindeblatt Hilzingen und Gottmadingen aktuell: 22. Dezember



E-Mail: info@info-kommunal.de Telefon: 07733/996594-0

Für Gottmadingen aktuell: Charlotte Benz

E-Mail: charlotte.benz@t-online.de

Telefon: 07731/978016

Wir sind umgezogen!

Naturheilpraxis für Traditionelle Chinesische Medizin Raorao Fu · Heilpraktikerin

Thaynger Str. 20 · 78244 Gottmadingen Ebringen
Tel.: +49(0)7739/8674911 · Mobil.: 017670944796 · info@tcm-praxis-fu.de

Akupunktur · Schröpfen · Kräuter





Bäder Notdienst

FRSCHRALIMER

Ob Kesseltausch, Badsanierung oder Service - auch im Notfall - wir sind für Sie da ! Zudem gibt es derzeit sensationelle staatl. Fördermöglichkeiten ! Rufen Sie an !

Engen 07733-505-870 www.kerschbaumer.de





Metzgerei Gebr. Rimmele (ehem. Metzgerei Knoll) Kirchstr. 1, Gottmadingen Tel. 07731/71653

Beste regionale Qualität - guter Preis

Jubiläumswoche geht weiter Do.-Sa. mit kleiner Überraschung für Kinder Hackfleisch gem. Kg € 8.99

schönes Suppenfleisch v. d. L. v. Landwirt aus Rielasingen $~100~g~ \in 1.69~$ aus dem Rauch ger. Rollschinkle $~100~g~ \in 1.29~$

zarte Kalbsschnitzel 100 g € 3.19

Hähnchenbrustfilet v. Haug 100 g € 1.69

weißer Schwartenmagen 100 g € 1.49

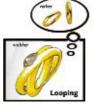
Sa. ab 11.30 Uhr Happy hour - 50 % auf viele Spezialitäten

Empfehlungen zu Weihnachten: Enten, Gänse, Puten v. Haug Messkirch Weidelamm u. Bio-Rindfleisch aus Fridingen, Wild aus heimischer Jagd, Schäufele, Rinderzunge u. v. m.

Pfeiffer's Schmuck Atelier e.K.

Aus Alt mach Neu oder Geld!

Wir kaufen Ihr Gold, Silber, Platin und Zahngold



Oder wir gestalten neu!

Öffnungszeiten vom
1.12. - 30.12.

Donnerstag & Freitag
von 14.00 - 18.00 Uhr
Samstag

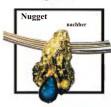








Antje Bahn-We





je Bahn-Weiss Vittorio

Super Sonderangebote in Uhren und Schmuck, z.B. Ingersoll Automatikuhren 40% auf UVP



VITAMINMARKT

KILLWIES 9 IN HILZINGEN www.vitaminmarkt.com

NEUE ÖFFNUNGSZEITEN ÜBER DIE HERBST + WINTERMONATE MO - FR 8 - 18 UHR I SA 8 - 16 UHR I FRÜHSTÜCK VON 9 - 11.30 UHR

IHRE MARKTHALLE IN HILZINGEN



Reservierung: Tel 0 77 31 – 791 39 36 mail@vitaminmarkt.com

Angebot: 02.12.-08.12.22

Tagesessen im Café & Bistro: 9,90 €

Wöchentlich wechselndes Angebot
Schnelles kleines Frühstück
4,90 €

Bauernbrot, Brötchen, 2 Fruchtaufstriche, Butter

Käse Frühstück 11,90 €

Brot, Käse, Frischkäse, Fruchtaufstrich, Joghurt, Ei, Früchte

Wurst Frühstück 11,90 €
Brot, Wurst, Frischkäse, Fruchtaufstrich, Joghurt, Ei, Früchte

Vegan Frühstück 11,90 €

Porridge mit Hafermilch, frische Früchte, Avocadoaufstrich, Hafervollkornbrot, leckere Rohkost Bündner Bergkäse
Bio-Hartkäse, (CH)

100g 2,59 €

Wolfsbarsch
Mittelmeer, Griechenland
100g 1,79 €

St. Barbara
Bioland-Schnittkäse. (D)

Bioland-Schnittkäse, (D) 100g 2,59 €

Samstagsknaller: Mittwochsangebot: 3. Dezember 2022 7. Dezember 2022 Hähnchenbrustfilet Hackfleisch

Gegrillte Artischocken

Ideal als Vorspeise

100g 2,69 €

Gemischt, Rind+Schwein
100g nur 1,69 € 100g nur 0,99 €

Frisches Reh, Wildschwein + Hirschfleisch



Vorbestellung: Tel 0 77 31 – 922 00 60 info@metzgerei-engler.de Angebot: 02.12.-08.12.22

Bauernschinken 100g 2,09 €
Mild und saftig

Engler's Landjäger 1Paar 1,80 €
Herzhaft gewürzt

Jagdwurst 100g 1,69 €

Mit viel Magerfleisch

Rumpsteak
100g 3,49 €

Färse/Ochse, 4 Wochen gereift

Schweinefilet 100g 1,89 €
Vom Bauer Fitz aus Hohenbodman

TIPP: DAS IDEALE WEIHNACHTSGESCHENK - EIN TOLLER GESCHENKKORB VON UNS



KFZ-Meisterwerkstatt

für alle Marken gut und günstig/ Hol- und Bringservice/Kunden-Ersatzwagen

www.dier-jakob.de

07731/8687-25





Albert Ehinger

Alle Arbeiten, die ich darf und kann Kirchstr. 5, Gottmadingen Tel. 0 77 31/7 17 26

Fachbetrieb

- Malerarbeiten, Gipserarbeiten, Bodenlegearbeiten
- Wohnungsauflösungen + Entrümpelungen
- Gartenarbeiten + Bäume fällen
- Bausanierung, Gerüst vorhanden

Suchen.Finden.Einziehen.

Gehört zu mir.
SÜDKURIER



TISCHIDEEN & AMBIENTE ... entdecke Deinen Lifestyle!

Besuchen Sie unsere Weihnachtswelt

Samstag, 03.12.2022 9 bis 18 Uhr

tolle Deko-Ideen attraktive Angebote Schnäppchenmarkt Schmuck by Andrea Volkert Glühwein & Grillwürste

Poststraße 29 | 78187 Geisingen-Leipferdingen Telefon 07708-23000-0 | www.tischideen-und-ambiente.de Montag bis Freitag 9 - 16.30 Uhr | Samstag 9 - 18 Uhr